

Dollar erzeugen. Sie wurde jedoch bereits am dritten Tage ihrer Tätigkeit von der Polizei entlarvt und verhaftet.

Postgebühren in Russland. Nach einer Mitteilung der russischen Postverwaltung sind die Gebühren für Briefsendungen aus Russland nach dem Ausland, also auch nach Deutschland, seit dem 1. September d. J. dahin geändert worden, daß 1. B. ein einfacher Brief 1000 Rubel, eine Postkarte 400 Rubel und eine Drucksache bis 50 Gramm 200 Rubel kostet. Diese Sätze stellen das Zehntausendfache der Gebührensätze der Vorkriegszeit dar. Eine Mitteilung der russischen Postverwaltung darüber, wie die erhöhten Gebührenbeträge in Freimarken dargestellt und auf den Briefsendungen verrechnet werden, liegt noch nicht vor.

Ein neues Naturschutzgebiet. Das Reanderthal, das bei Mettmann im rechtsrheinischen Teil des Regierungsbezirks Düsseldorf liegt, war durch den Betrieb der Rheinisch-Westfälischen Kalkwerke bedroht. Nunmehr ist es zum Naturschutzgebiet erklärt worden. Es ist damit zugleich auch Gewässer gegeben, das ein für die Erforschung der frühesten Menschheitsgeschichte überaus wichtiger Ort, die kleine Reanderhöhle bei Mettmann, bewahrt bleibt. Hier wurde im Jahre 1856 der berühmte „Reanderhöhlenknochen“, nach dem die vorgeschichtliche Rasse des Reanderthalmenschen benannt ist.

Das Kaiserbild als Ründigungsgrund. In Laibach kündigt ein Hausbesitzer einer Mietpartei die Wohnung, weil sie in einem Zimmer ein Bild des Kaisers Franz Josef hängen hatte. Der Bezirksrichter bestätigte die Ründigung mit der Begründung, daß das Aufhängen der Bilder der gegenwärtigen kaiserlichen Kaiser eine Herausforderung der andern Mietparteien bedeute und daher ein Vergehen gegen die Hausordnung sei.

Die Ruffisierung Berlins. Bezeichnend für den Umfang, den die Ruffisierung Berlins angenommen hat, ist es, daß die Berliner Konzertdirektionen in dieser Woche nicht weniger als drei russische Ruffaufführungen in den größten Sälen der Reichshauptstadt veranstalten, wobei die Eintrittspreise bis zu 75 Mark betragen.

Bunte Tages-Chronik.

Newyork. Der Seismograph des meteorologischen Instituts in Chicago hat ein Erdbeben registriert, das etwa 2685 Meilen entfernt im Stillen Ozean stattgefunden hat.

Sankt Petersburg. Bei der Explosion im Fort Kadum sind 15 Personen getötet und 15 verletzt worden, 18 werden vermisst.

Newyork. Der Sohn James Kockellers hat die Mittel für ein Internationales Studentenheim in Newyork gestiftet.

Arbeiter und Angestellte.

Berlin. (Drohender Buchdruckerstreik.) Im Verlag Rudolf Risse brach ein Streik der Arbeiterschaft aus. Die Berliner Zeitungsverleger erklärten sich mit der betroffenen Firma solidarisch. Man beabsichtigt eine Ausdehnung des Streiks.

Hamburg. (Beigelegter Streik.) Der Buchdruckerstreik ist nach vierzehntägiger Dauer beendet. Die Zeitungen erscheinen wieder.

Frankfurt a. M. (Wiederbeginn der Arbeit.) Der Arbeitgeberverband teilt mit, daß auf Grund einer neuen Abstimmung der Arbeiterschaft, die sich mit großer Mehrheit für Wiederaufnahme der Arbeit ausgesprochen hat, die Druckerwerke, entsprechend den technischen Möglichkeiten, den Betrieb wieder eröffnen. Täglich sollen mehrere Tausend Arbeiter wieder eingestellt werden.

Aus dem Gerichtssaal.

§ 303b Strafrecht. Im besetzten Gebiet. Vor dem französischen Kriegsgericht in Mainz gelangte ein Prozeß wegen Verbrechen zur Verhandlung. Der Hauptangeklagte, ein gewisser Florence, wurde zu drei Jahren Gefängnis und 250 000 Mark Geldstrafe, zwei weitere französische Kaufleute zu je einem Jahr Gefängnis und 100 000 Mark Geldstrafe und ein vierter zu sechs Monaten Gefängnis und 10 000 Mark Geldstrafe verurteilt. Ein Hauptmann, der in jährläufiger Weise, durch Herabgabe von nicht ausgefüllten, aber von ihm unterschriebenen Bots, die Posthintergebungen erleichterte, erhielt drei Monate Gefängnis. Ein anderer Hauptmann wurde zu einer Geldstrafe von 5000 Mark verurteilt. Ein Feldwebel wurde zu einem Jahr Gefängnis und drei andere Unteroffiziere zu je sechs Monaten Gefängnis und 4000 Mark Geldstrafe verurteilt.

§ Das Urteil gegen die Hamburger Salvarsan-Schieber. Wie man aus Hamburg berichtet, wurden von den 88 Angeklagten, die in dem großen Salvarsan-Schieberprozeß verwickelt waren, 80 zu erheblichen Gefängnis- und Geldstrafen verurteilt. Gegen den Hauptangeklagten, Habrilitz Gertloff, wurde auf 3 Jahre 6 Monate Gefängnis und Aberkennung der bürgerlichen Ehrenrechte auf die Dauer von 8 Jahren erkannt. Steward von der Herde wurde zu 3 Jahren 6 Monaten Gefängnis und Aberkennung der bürgerlichen Ehrenrechte auf 5 Jahre verurteilt.

§ Justizhausstrafen für Kommunisten. Das Schwurgericht in Dessau fällt nach dreitägiger Verhandlung das Urteil gegen zehn der kommunistischen Arbeiterpartei angehörende Arbeiter, die sich im März d. J. im Zusammenhang mit den Märzunruhen einer Dynamitverschöpfung schuldig gemacht hatten zu dem Zwecke, die mehrheitssozialdemokratische Volkswacht in Verbund und eine Eisenbahnbrücke in der Nähe dieser Stadt in die Luft zu sprengen. Der Hauptsträfling, der Vorsitzende der K. K. P. in Verbund, der 23jährige Arbeiter Brandenburger, wurde zu 6 Jahren Gefängnis verurteilt. Gegen fünf weitere Angeklagte wurde auf Justizhausstrafen von 1 1/2 bis 7 Jahren erkannt. Vier Angeklagte wurden freigesprochen.

* Berliner Probantenliste vom 17. Oktober. Nichtamtlich: Langstraße 23-25 M., Weizen- und Roggenpreßhof 25-27 M., Hagerpreßhof 30-33 M., Maschinenhof 22 bis 26 M., Hühner 29-30 M., Bienenweide 60-65 M., Feldweg 73 bis 80 M., Kleber 87-100 M., Koberböden 195-200 M., Lohmstraße 70-80 M., Weizenkleinmühle 60-65 M., 125-128 M., Bierbrennerei 130-135 M., Hagerpreßhofmühle 90 bis 95 M., Palmstr. 130 M., Speisepremelasse 80 M., (einschl. Papierfabr.), Kofelstraße 187-188 M., Erdmühlchen 128 M., Palmstr. 182-183 M., Kofelstraße 150 bis 155 M. für 50 Kilogramm, alles ab Verladung.

Turnen, Spiel und Sport.

E. V. N. 1-V. B. Brandis 10:2. (Verbandsspiel)
E. V. N. 11-V. B. Borsdorf 11:51. (Zuletzt mit 9 Mann spielend.)
E. V. N. 1. Jgd.-V. B. Borsdorf 1. Jgd. 10:1.
E. V. N. 11. Jgd.-V. B. Borsdorf 11. Jgd. 4:0.
E. V. N. 11. Jgd.-Sp. V. Borsdorf 11. Jgd. 1:1.
E. V. N. 1. Anaben-V. B. Borsdorf 1. Anaben 0:1.
E. V. N. 11. Anaben-V. B. Borsdorf 11. Anaben 0:7.

Auf der Sternentwiese.

Auf der blauen Sternentwiese weiden
Wolkenkammer, weit und Silberstein.
O wie schön im Stimmelparadiese
Wuh sich's ruhen auf der Sternentwiese!

Hier auf Erden hat man selten Ruhe,
Schmerz zerreiht das Herz, das Wandern Schüde.
O wie schön im Stimmelparadiese
Wuh sich's ruhen auf der Sternentwiese!

Eduard Romanowski (Berlin).

Zur Oppau-Spende!

Sechste Quittung:

| | |
|---|--------|
| S. B. ... | 3.- |
| Gelamkeit in der am 17. 10. stattgefundenen Verjam- | |
| lung der Kleinrentner | 55.35 |
| M. M. ... | 5.- |
| | 63.35 |
| Erste bis fünfte Quittung: | 912.50 |
| Gesamtsumme Mk. 975.85 | |

Kirchennachrichten.

Donnerstag, 20. Oktober pünktlich nachm. 8 Uhr Bibelbesprechung über Pf. 10 im Konfirmandensaal.

Redaktion: Robert Köpcke, Druck und Verlag Köpcke & Sohn in Naunhof

An alle Kriegssopfer Naunhofs!

Heute Dienstag, den 18. Oktober 1921
abends 8 Uhr im Restaurant Stadt Leipzig (Saal)

große öffentliche Versammlung.

Referent: Gauleiter Genosse Richard Kretschmar-Leipzig.
Thema:

Die Einigungsverhandlungen.
In Anbetracht dieser wichtigen Tagesordnung
ist das Erscheinen aller Kriegssopfer notwendig.

Int. Bund der Kriegssopfer
Ortsgruppe Naunhof.
J. H. Rud. Luther.

Gewerbeverband.

Sonntag, den 23. Oktober

Besuch der Untergruppen
Großstrinberg, Pomßen, Köhra mit Gelähr (kostenlos).
Abfahrt 1 Uhr, Goldner Stern. Anmeldungen von Teilnehmern
bis Donnerstagabend an Herrn Ebersbach erbeten. Es wird
erwartet, daß sich recht viel Mitglieder beteiligen.

Ortsgruppe Naunhof.

C. A. KLEMM
Leipzig I. Fernsprecher 2096 Neumarkt 26

| | |
|------------|------------|
| Flügel | Flügel |
| Pianos | Pianos |
| Harmoniums | Harmoniums |

Grammophone Schallplatten

Pianoorte-
Reparaturen Stimmungen

500 bis 1000 **Mauersteine**
neu oder gebraucht, sofort zu kaufen gesucht von Becker,
Naunhof, König-Albertstraße 19.

Eine Fuhr Stroh
gibt ab gegen eine
Fuhr Mist
Wähle Pomßen.

Geschäfte
aller Art kauft und verkauft
Hanschmann
Leipzig, Täubchenweg 77b.

Visitenkarten fertigt schnell u. billig Buch-
druckerei Ganz & Eule.

Theaterabend

veranstaltet vom

Sängerverein Concordia Naunhof.

Mittwoch, den 26. Oktober im Goldenen Stern.

Der gesamte Reinertrag wird dem Fond zur Errichtung des
Ehrenmales gesammelt oder demnächst Relegat überwiefen.

Die Lieder des Musikanten.

Vollständ. mit Gesang in 5 Akten von Rudolf Kneisel.
Musik von Richard Thiele.

Aufgang punkt 7/8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Nachdem: Tänze für die Theaterbesucher.

Vorverkaufsstellen: Herr Dietrichstr. Runze, Schulstr.,
Herr Karl Schiller, Gartenstr. 36 u. Goldener Stern.

Treue Kirchenfreunde Donnerstag Konfirmandensaal.

Psaln 10.

Sängerverein Harmonie.
Heute Dienstag abend 8 Uhr
findet in der Schloßmühle
Halbjahres-
Generalversammlung
statt. Vollständiges und pünktliches
Erscheinen aller aktiven
und passiven Mitglieder ist not-
wendig. Der Vorstand.

Steinbirnen
verkauft Stephan
Ammelschahn 54.

Adressenschreiben.
Einige Tausend Stück sofort
zu vergeben.
Hies & Walter
König-Albertstraße 21.

Suche für meinen Haushalt
ein jüngeres, ehrliches
Mädchen.
Frau Liebe, Mollhestr. 10.

**Unterhaltener
Wintermantel**
zu verkaufen.
Langestraße 38, I.

**Unterhaltene
Kinder-Reformbettselle**
oder ähnliche zu kaufen gesucht.
Angab. untl. „S. P.“ a. d. Spd.

Kontrollkasse
National, gegen bar
zu kaufengesucht.
Angebote unter „B. N. K.“
7693 an die Exp. ds. Blattes.

1 dreiar. Gaskrone
1 grüne Gasampel
1 eigener Gardinenkasten
(goldlich) zu verkaufen
Grimmaerstraße 51.

Sind Sie schon Leser des
Buchromans.



Henko
Henkel's Wasch-
Bleich-Soda
unverwundlich für Wäsche und Hausarbeit
Hersteller: Henkel & Co. Düsseldorf

Henkels Fabrikate
sind im Engroshandel zu beziehen durch die Firma
Alfred Bislich - Naunhof-Leipzig - Fernspr. 136

Concordia
Diese Woche
kein Singen.

Zu mieten gesucht von or-
dentl. Ehepaar ohne Kinder
möblierte Stube
u. Kammer mit Kochgelegenheit.
Angab. mit Preis u. A. B. 40'
an die Exp. dieses Blattes.

**Garten- u.
Stalltüren**
weg. Umzug billig zu verkaufen.
Breitestraße 1, I.

**Ältere Frau
oder Fräulein**
wird in kleinen Privathausball
zur Verrichtung häuslicher Ar-
beiten gesucht. Angen. leichte
Stellung. Offerten erb. unter
„M. F. 100“ a. d. Exp. d. Bl.

Zu verkaufen!
Gutes gebrauchtes
Fahrrad
350 Mark.
Naunhof, Schloßstraße 15.

Love Die glückliche Geburt eines
prächtigen Mädchens beehren sich
anzuzeigen

Naunhof, den 17. Oktober 1921.

Max und Käthe Bergmann.



(Abrechtshain,
Dieses Bl.

Das im Grund
des Kaufmanns Br
getragene Landbau
stade und Jergart
am 1. Deze
an der Gerichtsstell
werden.

Das Grundstück
170 000 Mk. gesch.
Die Einzahl. ist
über den Grundbuch
26. August 1921
Grundbuch nicht er
not der Aufforderung
wenn der Gläubiger
die Rechte der Ver
sichtigt und bei der
sprache des Gläubig
würden. Wer ein
muh vor der Erteil
weilige Einziehung
das Recht der Ver
Gegenstandes tritt.

Ja. 5. 21. Amts

Die St
ist auf Sonntag
worden.

Zu wählen
auf die Jahre 1922
Wahlberechtigt
Männer und Fr
20. Lebensjahr od
Gemeindebezirk de
Ausgeschlossen
torkeit ist, wer ent
schaft fehlt, in An
der bürgerlichen E
Die Ausübung
der Wehrmacht w
Wehrmacht.

Die Wähler
d. J. im hiesigen
Stunden von vorm
10 bis 12 Uhr zu
Einsprüche
der Auslegung bis
rend der Geschäfts
Niederschrift in der
bringen. Dem Ei
Spätestens die
Anzahl 3 Zimmer 8
mindestens 10 St
müssen. Sie haben
Stahlverordnunge
Bewerber oder von
Erklärung über die
vorschlag anzuschle
Vor schlägen zugleich
fährt sein.

Wieviele W
verbunden wer
Unterzeichnern der
vollständigen Aber
ber 1921 beim
werden. Verbund
sächlich zurückgen
vorschläge gelten de
ein einheitlicher Wa
In den Wahl
Familiennamen in
ihr Stand und Ver
peden, daß über ihr
Name des Bewerbs
Stelle genannt ist, d
Die Unterzeichner d
die Angabe ihres B
bestimmen. In jeder
bezeichnet werden, d
kommisfar und bei
gleichzeitige kann
bezeichnet werden.
Unterzeichner des V
über als Bevollmä
die Hälfte der Unte
och der Bevollmä
anderen erhalt wer
früheren Bevollmä
kommisfar zugeht.
Naunhof, am 20. 1